

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1951-04-06

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

6. April 1951

Lieber Holger.

Es hat mir leid getan, dass ich Dich auf Antwort habe warten lassen müssen, aber mein gesundheitlicher Zustand erlaubt mir nur eine geringe Beschäftigung mit meinen Dingen. Ich habe meinen Wunsch nicht vergessen, Dir zu Ostern, falls dies möglich sein sollte, in Deiner Lage zu helfen. Es hat sich aber leider so ergeben, dass ich unter keinen Umständen hierzu in der Lage bin. Es tut mir leid, denn alle Möglichkeiten, hier oder da Hilfe zu gewähren wo ich beteiligt bin, haben mich bisher weit eher mit Freude oder mit Stolz erfüllt, als dass ich sie als Last empfunden hätte. Glaube mir das bitte und nimm meine herzlichen Glückwünsche für die Aussichten entgegen, von denen Du schreibst.

Dein